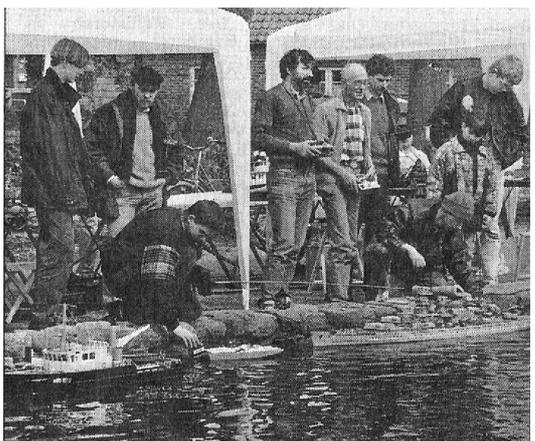
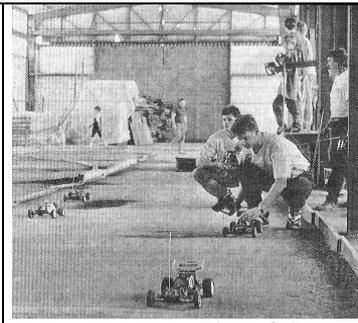


**1994**

28.01.1994	Mitgliederversammlung im Gemeindesaal der Christuskirche. Neuer Kassenwart: Andreas Krause, da Martin Backhausen aus beruflichen Gründen das Amt niederlegt.	
ab März	Offizielle Genehmigung zur Nutzung des Teichs im Hachede-Park als Vereinsgewässer.	
	Clubtreffen für Jugendliche montags von 16 bis 18 Uhr im Alten Bahnhof, Betreuung durch Peter Laatz. Die Erwachsenen treffen sich jeden 1. und 3. Montag eines Monats im Gasthaus Hagen.	
01.03.1994	Aufnahme in den „nauticus“ (Deutscher Dachverband für Schiffsmodellbau).	
05.03.1994	<p><b>Präsentation im Geesthachter Hof</b></p> <p>Eine große Ausstellung ihrer Modelle zeigten die Mitglieder des Geesthachter Modell-Bau-Clubs (MCG) am Sonnabend im Geesthachter Hof. Segelschiffe, Yachten, Binnenschiffe, Rennwagen, Geländeautos und halbfertige Bausätze waren zu sehen.</p> <p>Der MCG wurde vor einem Jahr gegründet und hat zur Zeit 39 Mitglieder, die jeweils etwa drei Modelle besitzen. In den Fachgruppen „Schiff“, „Auto“ und „Modellbau allgemein“ beschäftigen sie sich mit ihrem Hobby.</p> <p>Auch am Ferienprogramm beteiligt sich der MCG: Das Modell eines motorbetriebenen Raddampfers soll von Kindern und Jugendlichen in den Sommerferien nachgebaut werden.</p> <p>Die Modelle aus Holz, Kunststoff, Metall und Papier können am 1. April beim „Anschippern“ auf dem Stadtpark-Teich bestaunt werden. Montags von 16 bis 18 Uhr treffen sich die Club-Mitglieder im „Alten Bahnhof“. (Timo Jann: LL 07.03.94)</p>	
27.03.1994	RC-Car Rennen im Autohaus Ritscher (vormals Ford-Suberg).	
10.04.1994	<p>Anschippern auf dem Teich im Hachede-Park.</p>  <p>Photo: Timo Jann</p>	<p><b>„Anschippern“ – 40 Modell-Schiffe drehten ihre Runden</b></p> <p>Frachter, Segelschiffe mit einem oder mehreren Masten, Rennboote und viele andere kleine Schiffe waren am Sonntag beim „Anschippern“ der Fachgruppe „Schiff“ des Modellbau-Clubs Geesthacht (MCG) auf dem Stadtpark-Teich zu sehen.</p> <p>Mit Freunden aus den Clubs Schwarzenbek und Hamburg ließen die Geesthachter Modellbauer ihre Schiffe zum Saisonauftakt fahren, Etwa 40 Schiffe drehten ihre Runden, von zahlreichen Zuschauern beobachtet. „Ich bin überrascht, daß hier so viele Leute vorbeikommen, einige haben sogar ihre eigenen Boote mitgebracht“, freut sich Renate Langhammer vom MCG.</p> <p>Lobende Worte für die „Kapitäne“ und den MCG gab es von Stadtjugendpfleger Jens Fischer, der sich gern das „Anschippern“ anschaute: „Der MCG ist ein junger Verein und hat es geschafft, in kurzer Zeit ein großes Publikum zu finden.“ Die Modellbauer beteiligen sich unter anderem mit dem Bau von Modellen und einem Rennen am diesjährigen Ferienprogramm. „Ich halte es für wichtig, dass große und kleine Modellbauer zusammen basteln“, sagte Jens Fischer.</p> <p>Für ihre Arbeit an langen Winterabenden wurden die Modellbauer durch die vielen Zuschauer belohnt. Auch 1995 wird das „Anschippern“ beim MCG auf dem Programm stehen, dann vielleicht mit mehr als den zur Zeit 20 Mitgliedern der Schiff-Gruppe – denn die Aktion im Stadtpark hat sicher neue Mitglieder angelockt. (Timo Jann: LL 12.04.94)</p>

<p>23.04.1994 + 24.04.1994</p>	<p>RC-Car Rennen der Halle der ehemaligen Menzer-Werft. <b>„Monster“-Rennen in der früheren Werfthalle</b> Zu einem abgasarmen „Monster“- Rennen trafen sich am Wochenende Modellbaufreunde in der ehemaligen Werfthalle auf der Elbinsel. In drei Klassen gingen 25 Teilnehmer an den Start, gaben ihren bis zu 50 Stundenkilometern schnellen Modellautos Strom, „2 wheel drive“ (Zweiradantrieb), „4 wheel drive“ und „Monster“ – so unterscheiden die Bastler des Modellbauclubs Geesthacht (MCG) ihre bis zu 2000 Mark teuren Renner. „Wir sind froh, daß die Stadt uns die Halle zur Verfügung stellt“, sagte Rennleiterin Renate Langhammer. Geeignete Pisten seien schwer zu finden, Bislang trugen die Modellbauer die meist zweitägigen Turniere stets in anderen Städten oder Gemeinden aus, weil es vor Ort keinen Parcours gab. Die Halle sei aber ideal, so Langhammer – ihr bot sich aus einem verglasten Zimmer unter dem Hallendach ein perfekter Rundumblick auf die 120 Meter lange Rennstrecke. Wer die meisten der jeweils fünfminütigen Fahrten, die wegen der häufigen Unfälle kein realer Pilot überlebt hätte, für sich entschieden hatte, stand Sonntag um 17 Uhr fest: Die Pokale gingen an Markus Bauer (Zweiradantrieb), Axel Grolms (Vierradantrieb) sowie „Monster“-Lenker Stefan Langhammer. Interessenten können den Modellbauern jeden Montag von 16 bis 18 Uhr am Jugendzentrum Alter Bahnhof zusehen. (C. Jantzen: LL 27.04.1994)</p>	 <p style="text-align: right;">Photo: C. Jantzen</p>
<p>24.05.1994 – 27.05.1994</p>	<p>Teilnahme an der Projektwoche in der GHS Oberstadt. Der <b>HFk-Pokal</b> ist ausgefahren. Bei drei Teilnehmern des MC in zwei Klassen ist die Ausbeute beachtlich: Den ersten und dritten Platz in der Klasse F4.2 für Stefan und Michael Langhammer und in der Klasse F4.3 der 17. Platz für Winfried Nitsche bei 37 Startern. Ein NDR-Team filmte die Veranstaltung, die dann am 29.05. im „HH-Journal“ ausgestrahlt wurde. (Renate Langhammer: MCG-Vereinszeitung Juli 1994)</p>	
<p>ab Juni</p>	<p>Nutzungsmöglichkeit eines Schaukastens für Mitgliederinformationen und die Außendarstellung am Buntenskamp 5.</p>	
<p>26.06.1994</p>	<p>Freundschaftsrennen der RC-Cars auf dem Sportplatz in Escheburg. Zum 3. Freundschaftsrennen des Modellbauclubs Geesthacht (MCG) in diesem Jahr konnten nicht nur Fahrer aus Geesthacht und Hamburg begrüßt werden, sondern auch Modellfreunde aus Itzehoe, Segeberg und Neumünster. Unter den Augen vieler Zuschauer traten 25 Fahrer in drei Klassen zum Kampf um die Pokale an. In der Klasse 2WD gewann Markus Bauer (BIG Hamburg) vor Stefan Langhammer und Rainer Sagawe (beide MCG). Bei den 4WDlern gewann Marcus Walter (MCG) vor Andreas Böttcher und Julian Glogasa. Letztere sind zwar aus Geesthacht, aber noch nicht im MCG organisiert. Bei den Monstern räumte der MCG ab, mit Jörn Nielsen auf Platz drei, hinter Ralf Pittack (2.) und Michael Sagawe. „Hohen“ Besuch erhielt die Veranstaltung von Dezernentin Gundel Besser-Kunze, die ihre Ankündigung, sich über die Arbeit der Vereine vor Ort zu informieren, beim Modellbauclub in die Tat umsetzte. (Jens Dürkop: Pressemitteilung 27.06.94)</p>	
<p>31.07.1994</p>	<p>RC-Cars (Besucherfahren) im Beiprogramm des Go-Kart Rennens vom MSC-Geesthacht auf dem Heidbergring.</p>	
<p>???.??.????</p>	<p>Bau der „Mississippi Lady“ (schwimmfähiges Schiffsmodell aus Holz mit Elektroantrieb) im Rahmen des Sommerferienprogrammms (Tim &amp; Tina – Alter Bahnhof).</p>	
<p>08.08.1994 – 12.08.1994</p>	<p>Zusammenbau eines „Grasshoppers“ (RC-Car) im Rahmen des Sommerferienprogrammms (Tim &amp; Tina): vom Baukasten zum funkferngesteuerten Modell (Alter Bahnhof).</p>	
<p>16.08.1994 – 17.08.1994</p>	<p>Zusammenbau eines „Grasshoppers“ (RC-Car) im Rahmen des Sommerferienprogrammms (Tim &amp; Tina): vom Baukasten zum funkferngesteuerten Modell (Alter Bahnhof).</p>	

21.08.1994	<p>1. Grasshopper-Cup am Jugendzentrum Alter Bahnhof..</p> <p><b>Grashopper durchs Ziel gefahren</b>                  Thorsten Wöhl hat den „Grashopper Cup '94“ des Modellbaclubs (MCG) Geesthacht gewonnen. Auf dem zweiten Platz fuhr Lars Wiese, die Bronze-Medaille ging an Lennart Hartmann. Im B-Finale des Buggy-Wettbewerbs setzte sich Peer Dunkelmann vor Rolf Marquardt und Christian Wilke durch. Der Stadtjugendpfleger Jens-N Flscher feuerte die Cup-Bewerber lautstark an. Der Modellbaclub hatte sich in diesem Jahr zum ersten Mal am Ferienprogramm beteiligt. Kinder und Jugendliche waren eingeladen einen Raddampfer und die Buggies (Grasshoppers) zu basteln. Schriftführer Jens Dürkop: „Der MCG wird auch im nächsten Jahr wieder Projekte anbieten“. Wer nicht so lange warten will: Die Junioren des Modellbaclubs treffen sich an jedem Montag in der Zeit von 16 bis 18 Uhr im Jugendzentrum Alter Bahnhof. (Bernd Menapace: LL 25.08.94)</p>
27.08.1994	Sommerfest am Teich in Grünhof mit Schaufahren (Lampionfahrt).
ab September	Klön-Montag für Jugendliche nur noch am 1. Montag eines Monats, an den anderen Montagen ermöglicht Herr Franke (Schulleiter) die Nutzung des Werkraums in der GHS Oberstadt (einschließlich Bereitstellung eines Schrankes für unser Werkzeug).
02.09.1994 – 04.09.1994	<p>Teilnahme am Stadtfest (Wettbewerb „Schönstes Schiff“, MCG-Führerschein (RC-Car), MCG-Kapitänspatent).</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div data-bbox="395 869 746 1099">  <p>Photo: 94F_b</p> </div> <div data-bbox="762 869 1086 1099">  <p>Photo: 94XX01i</p> </div> <div data-bbox="1123 869 1474 1099">  <p>Photo: 94XX02i</p> </div> </div> <div style="display: flex; justify-content: space-around; margin-top: 10px;"> <div data-bbox="395 1122 922 1352">  <p>Photo: 94XX03i</p> </div> <div data-bbox="938 1122 1474 1352">  <p>Photo: 94XX04i</p> </div> </div> <p>Preisverleihung beim Modellbaclub Geesthacht für das schönste Boot und Auto: (v.l.) Peter Laatz (3. Platz, Boot), Dennis Siebert (1. Platz, Boot), Winfried Nitsche (2. Platz, Boot) und Sven Brockmöller (2. Platz, Auto).</p> <div data-bbox="1123 1368 1474 1585">  <p>Photo: Anon: GA 07.09 94</p> </div>
10. 09.1994	<p>Regatta um den Vereinswanderpokal Geesthacht/Schwarzenbek am Teich in Grünhof.</p> <p>Fifty-fifty endete der Schiff-Wettbewerb der Modellbaclubs Geesthacht und Schwarzenbek um die beiden Wanderpokale. Auf dem Teich in Grünhof-Tesperhude holten sich die Schwarzenbeker Junioren den Pokal, bei den Erwachsenen siegten die Geesthachter. (Bernhard Menapace: LL 15.09.1994)</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div data-bbox="788 1675 1134 1906">  <p>Photo: 94XX05i</p> </div> <div data-bbox="1145 1675 1481 1906">  <p>Photo: 94XX06i</p> </div> </div>

<p>15.10.1994</p>	<p>Vereinsinternes RC-Car-Pokalrennen in Escheburg.</p> <p style="text-align: right;">Photo: 94XX07i</p>	
<p>30.10.1994</p>	<p>Abschippern auf dem Teich in Grünhof.</p>  <p>Photo: Melanie Goerke</p>	<p><b>Abschippern beim Modellbaclub</b>          Der Modellbaclub Geesthacht veranstaltete am vergangenen Wochenende auf dem Teich in Grünhof-Tesperhude offizielles und vereinsinternes Abschluß-Rennen. 12 Teilnehmer gingen in drei Altersklassen bei diesem Geschicklichkeitsrennen an den Start.          Es galt, den Bojen-Kurs, bestehend aus sechs Toren, zu meistern. Dabei war es durchaus möglich, daß ein Mitglied in einer Klasse zweimal startete, jedoch mit unterschiedlichen Booten. Im Anschluß an das Turnier fand ein Schaufahren statt.</p> <p>Besonders erfreut zeigte sich der Modellbaclub Geesthacht hier über den Besuch des Vereins aus Gudow. Aber auch alle Nicht-Vereinsmitglieder hatten die Gelegenheit, einmal ein Modellschiff auf dem Teich fahren zu lassen.</p> <p>Mit der Pokalübergabe beendete der Modellbaclub die diesjährige Saison: In der Junioren Klasse 1 (bis 16 Jahre) siegte Jörn Nielsen, zweiter wurde Florian Puttfarcken. In der Junioren Klasse 2 (bis 18 Jahre) belegte Stefan Langhammer den ersten und zweiten Platz.</p> <p>Bei den Senioren (über 18 Jahre) konnte Peter Laatz den Siegerpokal in Empfang nehmen, zweiter und dritter wurde Jens Dürkop.          (Melanie Goerke: GA 02.11.1994)</p>
<p>ab November</p>	<p>Klönnachmittag für Jugendliche im Alten Bahnhof nur noch am 1. Montag eines Monats. Für die anderen Montage hat uns der Schulleiter der GHS Oberstadt, Herr Franke, einen Werkraum zur Verfügung gestellt. In einem Schrank können dort auch Werkzeuge und Werkstücke aufbewahrt werden.</p>	
<p>02.12.1994</p>	<p>Weihnachtsfeier mit Julklapp-Würfelspiel im Gemeindehaus der Christuskirche.</p> <p>Auf der Weihnachtsfeier des Modellbaclub Geesthacht e.V. wurden zum Jahresabschluß noch einmal Urkunden und Pokale vergeben.</p> <p>Die Besucher des Stadtfestes im September hatten die schönsten Modelle unter den RC-Cars und Schiffen gewählt.</p> <p>Bei den Autos gewann Axel Grolms vor Sven Brockmöller und Jens-Peter Isakovic. Schönstes Modell unter den Schiffen: 1. Dennis Siebert, 2. Winfried Nitsche, 3. Peter Laatz.</p> <p>Der Höhepunkt für die RC-Car- Fahrer war die Vergabe der Wanderpokale für die Vereinsmeisterschaft. Martin Glaser, Geschäftsführer der Firma Extraplan, übergab die von ihm gestifteten Pokale an Jens-Peter Isakovic (2 WD), Marcus Walter (4 WD) und Michael Sagawe (Monster).          (Jens Dürkop: Pressemitteilung 05.12.1994)</p>	